

### Müllabfuhr verschiebt sich

**REGION (r/fh).** Rund um Weihnachten und Silvester verändern sich die Termine für die Müllabfuhr: Ein Teil der Touren findet früher statt als üblich, einen Teil holt die Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) Tag später nach. Die vorgezogene Abholung beginnt bereits am nächsten Wochenende. Bis Weihnachten kommt die Müllabfuhr dann früher als üblich. Die Touren von Montag, 22. Dezember, finden bereits am Sonnabend, 20. Dezember, statt. Die Touren vom 23. Dezember werden auf den 22. Dezember vorgezogen, die Touren vom 24. Dezember auf den 23. Dezember und die Touren vom 25. Dezember werden auf den 24. Dezember vorverlegt.

Die Abfuhr vom zweiten Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember, wird am Sonnabend, 27. Dezember, nachgeholt. Auch zum Jahreswechsel verschiebt sich die Müllabfuhr. Die Touren von Donnerstag, 1. Januar, werden am Freitag, 2. Januar, nachgeholt und die Touren vom 2. Januar verschieben sich auf Sonnabend, 3. Januar.

Die Deponien und Wertstoffhöfe bleiben Heiligabend, Silvester sowie an den Weihnachtsfeiertagen und Neujahr geschlossen. Auch die Service-Hotline und die Gebühren-Hotline sind an diesen Tagen nicht besetzt.

# Brenneke hält an neuer Munitionsfabrik fest

Millionenprojekt soll im Wald nahe Oldhorst umgesetzt werden

**OLDHORST (mal).** 200.000 Quadratmeter Kiefern, Buchen, Birken: Nichts hinter der von Stacheldraht wehrhaft überspannten Umzäunung stört die spätherbstliche Waldesruh. Fast wirken die unter Laub begrabenen Hügel zwischen den Bäumen wie das zu groß geratene Werk von Maulwürfen.

Das hier - 780 Meter östlich von Oldhorst - die Bundeswehr bis zum Jahr 1992 in mehr als 50 mit Erde abgedeckten Bunkern Munition deponierte, wissen nur noch Ortskundige. Für sie ist das Areal bis heute das „Muni“-Gelände.

Tatsächlich passt diese Bezeichnung immer noch. Die in Langenhagen ansässige Brenneke Ammunition GmbH ist Eigentümerin des Areals und hat ihre Pläne zum Bau einer neuen Munitionsfabrik nicht aufgegeben - auch wenn dieses Vorhaben sieben Jahre nach seiner Genehmigung aus dem Blickfeld der Öffentlichkeit geraten ist.

Das Projekt sei „ins Stocken geraten“, räumt Bodo Berger ein, Geschäftsführer des international bekannten Herstellers von Jagd- und Sportmunition. Doch die Genehmigung habe Bestand. Ein Datum für den Baubeginn könne er noch nicht nennen. Der Zeitpunkt hänge von den Gesellschaftern ab.



**Stachlig:** Hinter einer Umzäunung liegt das 20 Hektar große Areal des früheren Munitionsdepots, das die Bundeswehr 1992 geräumt hat. Eigentümer ist heute die Firma Brenneke, die hier den Bau einer Munitionsfabrik plant. Foto: Martin Lauber

ganze Waldgelände verstreuten ehemaligen Bundeswehr-Bunker reaktiviert werden - für das Laden von Patronen und auch zur Lagerung von insgesamt maximal 39 Tonnen explosionsgefährlicher Stoffe und von fertigen Produkten.

Das die Pläne nach der Genehmigung bislang realisiert wurden, hängt in erster Linie mit dem Tod und der vorausgegangen Krankheit des 2023 verstorbenen Urenkels von Firmengründer Wilhelm Brenneke zusammen. Peter Mank hatte die Verlagerung der Produktion aus den in die Jahre gekommenen Werkshallen am Langenhagener Ilmenauweg auf das Waldareal bei Oldhorst seit dem Jahr 2011 vorangetrieben.

Als es nach siebenjähriger Planungs- und Genehmigungsprozedur anno 2018 endlich grünes Licht dafür gab, hielt sich die Begeisterung des Firmenchefs aber in Grenzen: Nach all den Jahren hätten sich allzu viele Koordinaten für das Millionenprojekt verschoben, sagte er damals. Das Unternehmen müsse jetzt sehen, wie es die Genehmigung umsetze. „Wir werden die Politik der kleinen Schritte gehen“, kündigte er an.

Einige dieser kleinen Schritte sind inzwischen getan: Bodo Berger zufolge ist ein Teil der Depots aus Bundeswehrzeiten zwischenzeitlich für die Lagerung von Explosivstoffen vorbereitet worden, einige Bunker würden bereits genutzt. Auch sei ein Teil

des Equipments für die geplante Produktion am neuen Standort bereits eingekauft. War die Firma Brenneke 2018 noch von einem Kostenrahmen von 3 bis 5 Millionen Euro ausgegangen, spricht der Geschäftsführer jetzt von „günstigstenfalls 5 Millionen Euro“.

Die komplette Belegschaft der Brenneke Ammunition GmbH besteht aus 14 bis 16 Mitarbeitern, davon inklusive Geschäftsführer drei in der Verwaltung. „Die Geschäfte laufen gut“, versichert der Manager, maßgeblich dank der frühen Weichenstellung für bleifreie Geschosse. Eine „Militarisierung“ des Sortiments planen die Langenhagener nicht. Berger: „Das ist nicht unser Geschäft.“

### DAS IST GEPLANT UND GENEHMIGT

Geplant ist außer einem eingeschossigen Bürogebäude und einer 1580 Quadratmeter großen Produktionshalle mit Gieß- und Montageautomaten eine 100 Meter lange, auf ganzer Länge eingebaute Schießbahn aus Stahlbeton. Gebraucht werde diese vor Ort für laufende Tests und Kontrollen der produzierten Munition, erklärt Berger. Zudem soll ein Teil der übers

**IGG-Weihnachtsgewinnspiel**  
vom 12. November bis 27. Dezember  
Gewinn im Gesamtwert von 4.800 € werden verlost!  
**MEIN BURGWEDEL MEIN GEWINN!**  
1977 IGG  
Deine Losnummer

**Ohne "Los" nichts los!!!**  
Über 2000 Lose sind registriert und wann ist Ihr Los registriert?

## Abschied von Vocal Couch

Trio gibt am 18. Dezember sein letztes Weihnachtskonzert

**WETTMAR (r/fh).** Das Trio „Vocal Couch“ verabschiedet sich nach 13 Jahren mit einem letzten Weihnachtskonzert. Es beginnt am Donnerstag, 18. Dezember, um 19.30 Uhr in der St.-Marcus-Kirche Wettmar. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird

gebeten. Unter der Überschrift „Best oft“ werden die Sängerinnen Stefanie Blänkner, Friederike Knigge und Antje Brinkmann ein abwechslungsreiches Programm mit ihren Lieblingsliedern präsentieren. Bei zwei Stücken werden sie gemeinsam mit dem Bariton Claus Blänkner als Quartett auftreten und bei einigen Liedern begleitet Eunkyong Kim am Klavier. Zudem spielt Bernd Schneider Orgel.

Im Anschluss an das Konzert wollen die Musiker den Abend zusammen mit ihrem Publikum bei Glühwein, Punsch und Keksen ausklingen lassen. „Es hat uns großen Spaß gemacht, mit Konzerten, bei Gottesdiensten und Feiern unsere musikalische Vielfalt zu zeigen“, so das Trio.



Das Trio „Vocal Couch“ hört auf. Foto: privat

**Engenser Bauernladen**  
Neue KARTOFFELN aus eigenem Anbau und vieles mehr...  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Mo - Sa 9.00 bis 12.00 Uhr  
Burgwedel-Engensen, Thöner Str. 2, Tel. (051 39) 875 41

**Nicola Boettcher**  
Fußpflegestudio für Isernhagen und Burgwedel  
auch mobile Fußpflege u. Maniküre möglich  
0173-614 29 55  
Hainhäuser Weg 14, Isernhagen  
nicola@fusspflegeboettcher.de  
www.fusspflegeboettcher.de

**fahrrad service MESIC**  
Fahrräder • E-Bikes • Zubehör  
Hannover / Altwarmbüchen  
Krendelstraße 24  
05 11 / 61 01 350  
www.fahrradservice-mesic.de  
Fahrradverkauf  
Fahrradreparaturen  
Fahrradwartung  
E-Bike Service

**BERG & TAL**  
OUTDOOR OUTLET  
ES WEIHNACHTET SEHR BEI BERG & TAL  
50% AUF FAST ALLES  
EKZ Altwarmbüchen  
Opelstr. 36-40 · 30916 Isernhagen-Altarmbüchen  
Mo., Di., Do., Fr. 10:00 – 18:00 Uhr  
Mi. 10:00 – 15:00 Uhr, Sa. 10:00 – 14:00 Uhr

**SICHERE DIR JETZT DEINE KARTE IM VORVERKAUF**  
SILVESTER GALANACHT 2025  
KARTEN JETZT IM RESTAURANT ERHÄLTICH  
130,-  
www.waldkater-restaurant.de

**DER CUPRA ATECA**  
KOKENHORSTSTR. 6  
30938 BURGWEDEL  
TEL. 05139 9700650  
SONNTAG SCHAUTAG 11 - 16 UHR  
KEIN VERKAUF, KEINE BERATUNG, KEINE PROBEFAHRT  
**HACKEROTT**  
MEHR DETAILS UNTER WWW.HACKEROTT.DE  
CUPRA ATECA. SOFORT VERFÜGBAR.  
AB 299 € MTL.<sup>1</sup> LEASEN.  
Kraftstoffverbrauch CUPRA Ateca 1.5 TSI 110 kW (150 PS) 7-Gang DSG - Lagerfahrzeug: (kombiniert): 6,7 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert): 153 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: E.  
<sup>1</sup> ZZGL. 1.390 € ÜBERFÜHRUNGSKOSTEN. ABBILDUNG ZEIGT SONDERAUSSTATTUNG GEGEN MEHRPREIS.